

Fachausschuss "Volkshochschule"		24.06.2020
<u>öffentlich</u>	Vorlage Nr.	343/2020-10
	Stand	27.05.2020

### Betreff Jahresbericht 2019 der Volkshochschule Bornheim/Alfter

### Beschlussentwurf

Der Fachausschuss "Volkshochschule" nimmt den Jahresbericht 2019 der Volkshochschule Bornheim/Alfter zur Kenntnis.

## **Sachverhalt**

Der Jahresbericht 2019 der Volkshochschule Bornheim/Alfter ist als Anlage beigefügt. Er bietet einen Einblick in die Arbeit und Entwicklung des kommunalen Weiterbildungszentrums. Die Volkshochschule erfüllt die Anforderungen des Weiterbildungsgesetzes NRW für die Stadt Bornheim und die Gemeinde Alfter. Bei der Programmgestaltung stehen vor allem die Bedürfnisse der Menschen vor Ort nach qualitativ hochwertiger und dennoch bezahlbaren Weiterbildungsmöglichkeiten zur ganzheitlichen Entfaltung der Person sowie sozialen und gesellschaftlichen Kontakten im Mittelpunkt.

Im Jahr 2019 führte die Volkshochschule Bornheim/Alfter insgesamt 9.693 Unterrichtsstunden durch, 21,5 % weniger als im Vorjahr. Dies entsprach der rückläufigen Zahl der Integrations- und Berufssprachkurse. Dennoch ist der Bereich 'Deutsch als Fremdsprache' immer noch der größte (38,3 % des Gesamtangebotes). Die Zahl der Teilnehmenden stieg um 8,4 % auf 6.735.

Meilenstein war 2019 die erneut erfolgreiche Rezertifizierung im Qualitätsmanagement für weitere drei Jahre, die u.a. Voraussetzung für die Förderung durch das Land und die Anerkennung als Integrationskursträger ist.

Programmhighlights waren beispielsweise der Vortrag und Gesprächsabend zum Thema 'Demokratie in der Krise? 10 Regeln für Demokratieretter' des Journalisten und Philosophen Jürgen Wiebicke zum Abschluss des VHS-Jubiläumsjahres.

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Gemeinde Alfter und der Stadt Bornheim konnte man Geschichte(n) erleben bei einer Stadtrundfahrt unter der Leitung von Bürgermeister Wolfgang Henseler (Bornheim) und einem 'Augenzeugen'-Vortrag des ehemaligen Amtsleiters Engelbert Szkwortz (Alfter). Menschen mit Migrationshintergrund lernten deutsche Weihnachtsbräuche kennen und backten sehr schmackhafte Plätzchen.

Erstmalig gab es im 1. Semester 2019 einen bereichsübergreifenden Schwerpunkt zum Thema 'Japan' (anl. des neuen Zeitalters durch den Kaiserwechsel).

Gleich zu Beginn des Jahres wurde das neue Corporate Design mit dem Relaunch der Homepage umgesetzt, die seitdem auf allen Geräten - egal ob mit PC, Tablet oder Smartphone übersichtlicher und responsiv nutzbar ist. Sukzessive werden seitdem alle Drucksachen angepasst und auch dieser Jahresbericht ist entsprechend neu gestaltet.

Auch wenn der beantragte Breitbandanschluss 2019 im Rahmen eines Förderprogrammes

des Landes noch nicht umgesetzt wurde, befassten sich Mitarbeitende und Kursleitende der VHS mit dem möglichen Einsatz digitaler Lernportale und Apps bei der Unterrichtsgestaltung und der datenschutzkonformen vhs.cloud des Deutschen Volkshochschulverbandes, die der VHS vor Ort, ihren Dozentinnen und Dozenten sowie den Teilnehmenden die Möglichkeit bietet, ihr Wissen zu vernetzen und Unterricht in virtuellen Klassenräumen durchzuführen.

# Finanzielle Auswirkungen

ordentliche Erträge
ordentliche Aufwendungen

-848.916,02 €
803.752,25 €
Ergebnis vor interner Leistungsverrechnung
-45.163,77 €

## **Anlagen zum Sachverhalt**

Jahresbericht 2019 VHS Bornheim-Alfter

343/2020-10 Seite 2 von 2